

Bayern - Fit for Partnership ein internationales Weiterbildungsprogramm



BFP digital

Baltikum: Technologien und Dienstleistungen im modernen Holzbau



Zielgruppe in Bayern

Das Projekt richtet sich an bayerische Hersteller und Händler von Holzbearbeitungsmaschinen und Maschinen für den Holzbau sowie an Dienstleister der o.g. Bereiche. Nach dem derzeitigen Informationsstand aus den baltischen Staaten sind insbesondere die folgenden Produktgruppen und Leistungen des Holzbaus für das Projekt und die Anforderungen an die zukünftige Entwicklung in der Holzwirtschaft relevant:

1. Maschinen für die Holzbearbeitung (Schwerpunkt Holzhausbau)
2. Konstruktiver Holzbau: Systemlösungen, Maschinen und Anlagen
3. Baustoffe, Verbundwerkstoffe/Composites
4. Technologien und Lösungen für Brandschutz, Schallschutz, Tauwasserschutz
5. Energieeffizienz im Hochbau (Green Building, Dämmung, Fassadenbau)
6. Ingenieur- und Dienstleistungen (z.B. Architektur & Engineering, Software)



Das Programm

Leistungen und Nutzen für Ihr Unternehmen

„Bayern – Fit for Partnership“ (BFP) ist ein internationales Weiterbildungsprogramm. Es wird vom Bayerischen Wirtschaftsministerium finanziert und von seiner Tochtergesellschaft Bayern International durchgeführt.

BFP richtet sich an KMU aus Bayern, mit dem Ziel, ihnen den Einstieg ins Auslandsgeschäft zu erleichtern und in der Folgezeit Exporterlöse zu erzielen. Bisher noch nicht ausgeschöpfte Exportpotenziale sollen dadurch erschlossen werden.

- Wir evaluieren **Geschäftschancen** und bringen Sie in Kontakt mit Entscheidungsträgern aus interessanten Zielmärkten.
- Sie schließen **persönliche Kontakte** zu internationalen Entscheidern – **digital** im Rahmen verschiedener Formate, die von uns zur Verfügung gestellt werden.
- Sie können das Programm mitgestalten – **praxisnah auf Ihre Interessen** ausgerichtet.
- Wir bieten Ihnen eine zielgenaue **Kontaktvermittlung**: vorab werden die konkreten Interessen der internationalen Gäste ermittelt.
- **Sie präsentieren Ihr Expertenwissen** und Ihre innovativen Leistungen vor internationalem Fachpublikum.
- Für diese Leistungen entstehen Ihnen **keine Kosten**.



Geschäftschancen für bayerische Unternehmen in den baltischen Staaten

Die Baltischen Länder haben eine lange Tradition im Holzbau. In den letzten Jahren hat die Branche eine große Entwicklung in Richtung moderne Holzbauweise beschritten, insbesondere in Estland und Lettland. Es werden moderne Holzmodulhäuser entwickelt und gebaut.

Estland ist aktuell der größte Holzhausexporteur Europas und estnische Unternehmen sind am Bau der höchsten und komplexesten Holzhäuser in der Region beteiligt.

In **Lettland** werden vor allem Modulhäuser gebaut, die auch zum größten Teil exportiert werden. Das sind meist Privathäuser mit 1-2 Stockwerken. Um die Exportfähigkeit der produzierenden Unternehmen zu stärken, wurde ein Branchencluster gegründet.

Die Stärke **Litauens** liegt beim Export von 1-2 stöckigen Holz- und Modulhäusern, wo das Land den zweiten Platz europaweit nach Estland innehat.

Für bayerische Unternehmen eröffnen sich in den baltischen Staaten vielfache Kooperations- und Geschäftsmöglichkeiten:

- Know-how für technische Lösungen
- Know-how für Planungsdienstleistungen
- Einsatz neuer Materialien, innovative Produkte, z.B. HKV/WPC Komposits
- Neue Bearbeitungsmethoden und Technologien für Herstellung von Bauholz
- Bearbeitungsmethoden für Holz zur Erhöhung des Brandschutzes und der Resistenz
- Gemeinsame Projekte für baltische und bayerische Unternehmen, Forschungseinrichtungen, evtl. Hochschulen.
- Know-how für Holzanwendung, um die Klimaziele zu erreichen.

Das Projekt bietet konkrete Möglichkeiten zum Aufbau von Kontakten mit potenziellen Geschäftspartnern, Entscheidungsträgern und Multiplikatoren aus Estland, Lettland und Litauen.

Ihre Teilnahme

- Im Rahmen von thematischen **Workshops** werden aktuelle und zukünftige Themen des Holzbaus vorgestellt und diskutiert.
- Sie stellen Ihr Unternehmen mittels verschiedener **digitaler Formate** (Firmenkurzprofil, Video, Firmenpräsentation etc.) vor.
- Sie führen **Einzelgespräche** mit ausgewählten Teilnehmern aus den Zielländern oder
- Sie haben eigene Ideen für Ihre **Präsentation**.

Ziel des digitalen BFP-Projektes

Im Rahmen des geplanten Projektes sollen Führungskräfte von Holzbauunternehmen, Importeure und Großhändler für Holztechnik sowie wichtige Multiplikatoren über innovative Technologien und Know-how für den Holzbau informiert werden. Die Schwerpunkte sollen in den Bereichen Maschinen für die Holzbearbeitung (Schwerpunkt Holzhausbau), konstruktiver Holzbau sowie bei Technologien und Lösungen für Brandschutz, Schallschutz, Tauwasserschutz und Baustoffen liegen. Insbesondere sollen solche Unternehmen und Einrichtungen aus den baltischen Staaten ausgewählt werden, die an **konkreten Geschäftskontakten** mit Partnern aus Bayern interessiert sind.

Teilnehmende bayerische Unternehmen erhalten Informationen zu Marktchancen, zu aktuellen Strategien und zu zukünftigen Projektvorhaben und Investitionen in den Branchensegmenten der Zielländer sowie über mögliche Finanzierungen.

Ablauf des digitalen BFP-Projektes

- Die Plattform zur Durchführung dieses digitalen BFP-Projektes wird von uns zur Verfügung gestellt. Hier stellen die Teilnehmer aus Bayern und den beteiligten Ländern vorab ihre digitalen Informationen und Formate ein.
- An den Vormittagen am 20.04. und 21.04. finden thematische Workshops statt. Hier können Sie Ihr Unternehmen kurz vorstellen und mit den Teilnehmern aus den baltischen Staaten über aktuelle Themen des Holzbaus diskutieren.
- An den zwei Nachmittagen führen Sie Einzelgespräche mit von Ihnen ausgewählten Teilnehmern aus Estland, Lettland und Litauen über unsere Webplattform.
- Die digitale Veranstaltung wird in englischer Sprache durchgeführt.

.....

INTERESSENSBEKUNDUNG

Bayern – Fit for Partnership
Estland, Lettland, Litauen / Holzbau und Holztechnik
Termin: 20.+21.04.2021

Ihre Antwort bitte an die
em&s GmbH
Fax-Nr.: **+49 8444 9246 979**
Email: wild@markt-wissen.de

Wir möchten am Projekt
„Baltikum/Holzbau“ teilnehmen
und bitten um unverbindliche
Kontaktaufnahme

Rückfragen richten Sie bitte an:
em&s GmbH
Dr. Ulrich Wild
Tel.: +49 8444 9246 977
Email: wild@markt-wissen.de

Projektdurchführer:

em&s GmbH, Schweitenkirchen
www.markt-wissen.de

Deutsch-Baltische
Handelskammer
www.ahk-balt.org

.....
Unternehmen

.....
Ansprechpartner

.....
Funktion

.....
Anschrift

.....
Tel./Fax

.....
Email/Website

.....
Datum, Unterschrift